

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143700
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Wiesenfläche am Grubenboden der ehemaligen Sievert'schen Tongrube. Die seggen- und binsenreiche Nasswiese fällt durch einen großen Artenreichtum auf. Die nachgewiesenen Orchideenarten sind durch die AHO Schleswig-Holstein angesalbt worden. Die 2003 nachgewiesenen Orchideen Mücken-Händelwurz und Sumpf-Stendelwurz konnte 2011 nicht nachgewiesen werden. Die Sumpf-Stendelwurz trat dagegen 2020 wieder mit mehreren Exemplaren auf. Zum Zeitpunkt der Erfassung schien das Fuchs-Knabenkraut häufiger zu sein als das Gefleckte Knabenkraut. An Kleinseggen-Arten finden sich Bleich-Segge, Hirse-Segge, Grünliche Gelb-Segge und Blaugüne Segge. Im Herbst wird die Fläche vom Blühaspekt des Teufelsabbiß bestimmt. Im Frühjahr steht Wasser in kleinen Pfützen auf der Fläche. Vereinzelt treten Arten der (Borstgras-)Magerrasen wie Dreizahn und Steifer Augentrost auf. Auffällig ist das regelmäßige Vorkommen von Odermennung. Das Feuchtigkeitsregime scheint kleinräumig aufgrund des sandig-tonigen Substrates unterschiedlich zu sein. Im Vergleich zur Kartierung 2011 gabe es bei einigen Arten Verschiebungen der Abundanzen. Dies muss nicht im Zusammenhang mit Bestandsrückgängen stehen, sondern als dynamischer Prozess aufgrund der längeren Sommertrockenheit der Jahre 2018-2020. Vom östlichen Waldrand breitet sich Schilf in der Fläche aus. Ebenso findet sich zahlreicher Gehölz-Jungwuchs in der Fläche. Der Schilf- und Gehölzaufwuchs wird durch regelmäßige Entkusselungsmaßnahmen des Botanischen Vereins zu Hamburg zurückgedrängt, um den Wiesencharakter und Standort der seltenen und gefährdeten Pflanzenarten zu erhalten. Im Herbst wird die Fläche seitens des Bezirks Wandsbek gemäht.

Im Westen des Gebietes befindet sich eine geologisch bedeutende Lehmwand mit zahlreichen Versteinerungen (Schnecken u.ä.).

Ein Trockenrasen, der in der Kartierung 2003 ausgewiesen wurde, ließ sich 2011 und 2020 nicht mehr feststellen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Sievert'sche Tongrube		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Stillgewässer		
<b>Rechtswert (X)</b>	569843	<b>Hochwert (Y)</b>	5944350

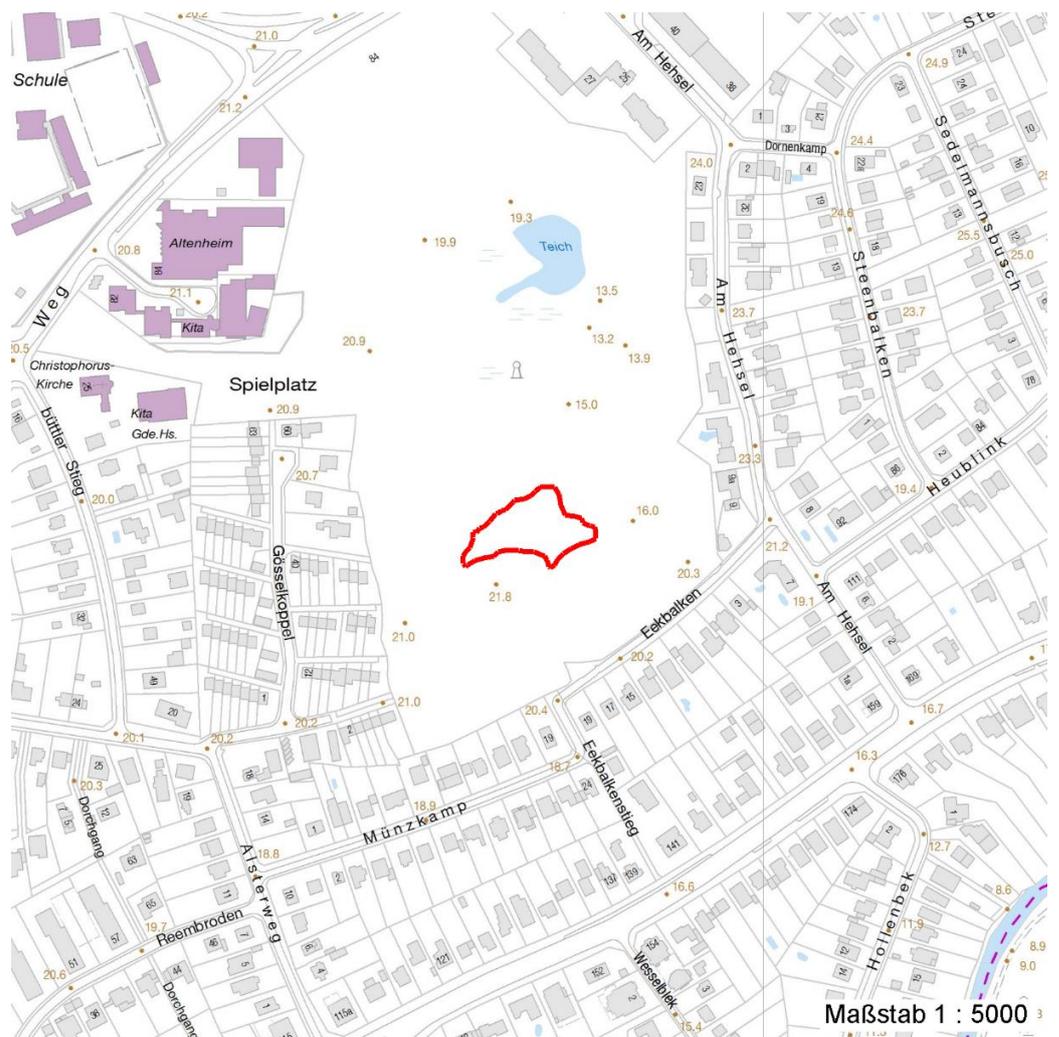
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143700
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hummelsbüttel (520)	<b>Gemarkung</b>	Hummelsbüttel (530)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	
<b>FFH-GEBIET</b>	ND Sievertsche Tongrube [ HH-1006 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
143700	40167	6844	74	25.06.2011	K	6846	104
143700	40036	6844	26	25.06.2003	<	6846	45

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143700
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80221	0	6844_74_240620_1.JPG	
80222	0	6844_74_240620_2.JPG	

## Weitere Angaben

### Merkmal Wert

#### Auswertung

Gefährdung/ Einflüsse	Ausbreitung von Gartenflüchtern Trampelpfade Trittbelastung durch Erholungsnutzung; in 2020 im Lockdown stärkere Trittbelastung und eine Feuerstelle nahe Kleingewässer
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Geowissenschaftliches Objekt Gut entwickelte, biototypische Vegetation Reich an Kleinstrukturen Sehr wertvoller Kleinseggenrasen auf Tonboden mit zahlreichen, zum Teil angesäten in Hamburg vom Aussterben bedrohten Pflanzenarten. Vorkommen seltener Arten Alter, gut entwickelter Biotop
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Hautflügler Insekten Heuschrecken
Maßnahmen	Pflege-Mahd Schilfmahd einmal im Jahr nach der Samenreife der angesäten Orchideen. Entfernen der Erlen in den Randbereichen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6844_74_240620_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6844_74_240620_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143700
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)	<b>Biototyp</b>	GNA
- <b>Zusatz</b>	(gelegentliche) Mahd (m)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.5
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodenart	T - Ton
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	80 %
2. Krautschicht	10 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	0.30 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	16
Anz. Überschwemmungsz.	7

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	143700
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		18
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w										X		V	3			
Agrimonia procera (Großer Odermennig)	7	z												2	3			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w																
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	z																
Alchemilla mollis (Weicher Frauenmantel)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w															V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		K1													V	
Carex demissa (Grünliche Gelb-Segge)	7	h												D	3		V	
Carex flacca (Blaugrüne Segge)	7	h												1			V	
Carex flava agg. (Artengruppe Gelb-Segge)	7	z															3	
Carex lepidocarpa (Schuppenfrüchtige Gelb-Segge)	7	X												1	2	1	3	
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	X																
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w															V	
Carex pallescens (Bleiche Segge)	7	w												2			3	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z																
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		K1														
Centaurium erythraea (Echtes Tausendgüldenkraut)	7	X												b	2			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Dactylorhiza fuchsii (Fuchs-Knabenkraut)	7	h												1	3	3	V	
Dactylorhiza maculata maculata (Geflecktes Knabenkraut)	7	h														3	2	3
Dactylorhiza majalis (Breitblättriges Knabenkraut)	7	w												b	2	2	2	3
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	X												2			3	V
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	143700	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b>	6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	74   104
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w																	
Epipactis palustris (Echte Sumpfwurz)	7	w												b	1	2	1	3	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																	
Euphrasia spec. (Augentrost)	7	w																	
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w																	
Festuca rubra agg. (Artengruppe Rot-Schwingel)	7	w																	
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w														3			
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z																	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																	
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	w											X						
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w																	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w																	
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w																	
Lathyrus latifolius (Breitblättrige Platterbse)	7	w																	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w																	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w																	V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w																	V
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w																	V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																	
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	l																	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z																	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w																	V
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w																2	
Phragmites australis (Schilf)	7	z																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																	
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																	
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w														3			V
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																	
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w			K1														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z																	
Salix myrsinifolia (Schwarz-Weide)	7	w			K1											R	0	R	V
Succisa pratensis (Teufelsabbib)	7	h														1	3	2	V
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	l																	
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z																	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																	
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w																	
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w																	
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143700
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>74</b> 104
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2495,7967
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														16	6	23	9
<b>Anzahl Arten</b>														78			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland